

Für alle Lebensphasen

EQUIA bedient modernste Patientenansprüche.

Um die zahlreichen Anforderungen an eine moderne Füllungstherapie zu meistern und u.a. die damit verbundenen Stressfaktoren zu minimieren, entwickelte Dentalspezialist GC ein zweistufiges Restaurationskonzept: EQUIA. Es ermöglicht schnelle, zahnfarbene und minimalinvasive Versorgungen, ist für die Praxis wirtschaftlich und für den Patienten kostengünstig – kurzum: modern.

Die Basis des EQUIA-Systems bildet die Kombination einer Glasionomerkomponente mit einem schützenden Kompositlack zu einem leistungsfähigen Produkt. Bestehend aus dem hochviskosen Glasionomermaterial EQUIA Fil und dem nanogefüllten, lichthärtenden Kompositlack EQUIA Coat, besitzt das Material einen

als die Hälfte des Interkusalraumes beträgt) anwendbar – und für diese Indikationen über die gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV Deutschland) abrechnungsfähig.

Darüberhinaus bietet das EQUIA-System einen signifikanten Zeitvorteil: Eine komplette Füllung kann in einer Sitzung gelegt werden – genauer in drei Minuten und 25 Sekunden – wobei der Einsatz eines Kofferdams optional ist.

Da das Material stopfbar und bulkapplizierbar ist, lässt es sich nach dem Einbringen perfekt an die Kavität anpassen. Die chemische Adhäsion der Füllungskomponente EQUIA Fil an der natürlichen Zahnschmelzoberfläche macht zudem die Notwendigkeit von komplexen Bondingverfahren überflüssig. Auch das Aufbringen des schützenden Kompositlacks EQUIA Coat ist denkbar einfach: Der Lack muss lediglich einmal aufgetragen werden und verleiht der Versorgung einen unvergleichlichen Glanz, wobei eine aufwendige Politur entfällt und die Verfügbarkeit von EQUIA in neun verschiedenen VITA-Farbnuancen kaum einen Farbwunsch offenlässt. Neben der Feuchtigkeitsregulierung infiltriert EQUIA Coat zudem die oberflächlichen Poren des EQUIA Fil. Mehr zu EQUIA: www.equia.info

im Vergleich mit konventionellen Glasionomerzementen größeren Indikationsraum und ist gemäß der Gebrauchsanweisung des Herstellers u.a. für Restaurationen der Klasse I, unbelastete Restaurationen der Klasse II, kaudruckbelastete Restaurationen der Klasse II (sofern der Isthmus weniger



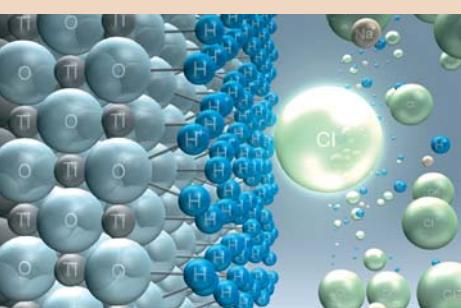
GC Austria GmbH
Tel.: +43 3124 54020
www.gceurope.com

Erfolgreiche Strategie

Straumann zieht erste Bilanz:
Resonanz auf „MehrWert+“ ist überwältigend.

Gut 100 Tage nach Einführung von MehrWert+ hat sich Roxolid als Standardmaterial im neuen Sortiment absolut durchgesetzt. Sowohl Bestands- als auch Neukunden profitierten gleichermaßen von dem einmaligen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Roxolid bietet aufgrund seiner besonders hohen mechanischen Festigkeit und hervorragenden Osseointegrationseigenschaften die Option, auch durchmesserreduzierte und kürzere Implantate bei eingeschränktem Knochenangebot und engen Interdentalräumen einzusetzen. Das hat enorme Vorteile hinsichtlich eines weniger invasiven Vorgehens und erhöht die Patientenakzeptanz von implanto- logischen Eingriffen.



Topografie SLActive-Oberfläche.

Integrationseigenschaften die Option, auch durchmesserreduzierte und kürzere Implantate bei eingeschränktem Knochenangebot und engen Interdentalräumen einzusetzen. Das hat enorme Vorteile hinsichtlich eines weniger invasiven Vorgehens und erhöht die Patientenakzeptanz von implanto- logischen Eingriffen.

Nach Meinung von Karl-Heinz Demmler, Direktor Straumann GmbH Austria, sei derzeit kein besseres Material in diesem Preis-Leistungs-Verhältnis im Markt zu bekommen. Demmler betont: „Unser Ziel als Premiumanbieter und Innovationsführer war es seit jeher, die bestmöglichen Lösungen und Produkte zum Wohle des Patienten anzubieten. Das ist uns mit der Roxolid-Initiative MehrWert+ glänzend gelungen. Dass sich mit der Verwendung unserer Produkte die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden zusätzlich verbessert, ist meines Erachtens die logische Konsequenz.“

Im Hinblick auf die Zukunft ist man sich bei Straumann sicher, dass Roxolid einen immer größer werdenen Anteil bei den gesetzten Implantaten einnehmen wird. Mit MehrWert+ kommen auch preissensitive Patienten dank des weiterhin verfügbaren, qualitativ hochwertigen und langzeit- erprobten Titan-SLA-Sortiments auf ihre Kosten.

Straumann GmbH

Tel.: +43 1 2940660
www.straumann.at/de/mehrwert-plus

Biologisches Siegel um Implantate

Tapered Internal Tissue Level für einzeitige Verfahren.

Das neue konische Gewebeneuveau-Dentalimplantatsystem „Tapered Internal Tissue Level“ von BioHorizons verfügt über die Laser-Lok®-Oberflächentechnologie. Mit ihr werden

Weiterbildungen Sommer und Herbst 2014

- 26. bis 29. Juni 2014
Westerland (Sylt), Deutschland
„4. Neue Sylter Horizonte“
- 5. bis 6. September 2014
Istanbul, Türkei
„Symposium Dos & Don'ts: Grenzerfahrungen in der Implantologie“
- „Laser-Lok®-Lounge“-Termine
Innovative Implantationsstrategien mit Laser-Lok®-Implantaten
- 5. Juli 2014, Wien
- 6. September 2014, Köln, Deutschland
- 12./13. September 2014, Kitzbühel (mit Workshop)
- 15. Oktober 2014, Frankfurt am Main, Deutschland
- 6. Dezember 2014, Salzburg

zellgroße Rillenmuster in die BioHorizons-Implantat- und Abutmentoberflächen eingelaser. Diese Mikrorillenstruktur hemmt das epitheliale Tiefenwachstum, ermöglicht ein bindigewebiges Attachment und bewirkt die Ausbildung eines biologischen Siegels um das Implantat.

Die Tapered Internal Tissue Level-Dentalimplantate haben eine Halspartie von 1,8 mm und sind in vier Durchmessern erhältlich. Insbesondere für enge Interdentalräume steht somit auch ein 3 mm Tissue Level-Implantat zur Verfügung. Ein weiteres Feature des Systems ist das optimierte Gewindedesign: Das selbstschneidende Buttress-Gewinde erhöht die Primärstabilität und gibt dem Anwender ein frühes taktiles Feedback. Für die schnelle Identifikation und eindeutige Komponentenabstimmung ist die konische Innensechskantverbindung farbcodiert.



2014 ebenfalls neu im Programm ist das Tapered Internal Plus-Implantatsystem. Dieses bietet alle Vorteile des erfolgreichen Tapered Internal-Systems plus Platform Switching und ein verbessertes Gewindedesign samt selbstschneidendem Buttress-Gewinde. Studien zu allen Produkten gibt es unter <http://de.biohorizons.com/studies.aspx>

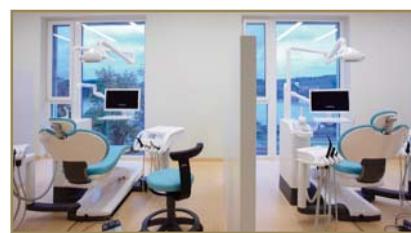
BioHorizons GmbH
Tel.: +49 761 556328-0
www.biohorizons.com

ANZEIGE



DANUBE PRIVATE UNIVERSITY
Fakultät Medizin/Zahnmedizin

MASTER OF SCIENCE ENDODONTIE (M.SC.)



PATIENTEN FINDEN, PATIENTEN BINDEN
DURCH TOP UNIVERSITÄRE
WEITERBILDUNG FÜR
PRAKТИZIERENDE ZAHNÄRZTE

derungen, das Erreichen einer fachlichen Spitzenposition und letztendlich den Erhalt des akademischen Titels „Master of Science“! Es ist eine Frage, wie man sich und seine berufliche Situation in der Praxis sieht und sich in der Zukunft positionieren möchte. Spezialisierungen im Bereich der Zahnheilkunde werden zunehmen. Längst gibt es schon Ideen im Gesundheitssystem, mit Spezialisten spezielle Verträge abzuschließen. Ganz abgesehen vom privaten Bereich der Gesundheitsversorgung, indem die Leistung eines akademisch ausgewiesenen Spezialisten schon jetzt mehr denn je gefragt ist. Die Endodontie wird dabei in Zukunft eine große Rolle spielen. Um persönlich und beruflich erfolgreich zu sein, ist es meist notwendig, seine Wünsche und Ziele über die Ebene der Befürchtungen zu stellen. Die Teilnahme an einem Masterstudiengang kann dabei, wie sie in den letzten Jahren schon viele Kollegen erfahren haben, als Katalysator für zukünftigen persönlichen und beruflichen Erfolg dienen.«

Start November 2014.
Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Karl-Thomas Wrbas



Interessenten wenden sich an:
Mag. Irene Streit
Tel.: +49 228 96942518
E-Mail: streit@duk-push.de

Zahnaufhellung für zwischendurch

Opalescence Go stärkt den Schmelz gegen Karies.



Wunschergebnis schon nach wenigen Tagen erreicht.

Das Innen-Tray, vorgefüllt mit sechs Prozent H₂O₂-Aufhellungsgel, formt sich ideal an, ist während der Tragezeit formstabil und erfasst alle Zähne des „lachenden Mundes“.

Das Gel enthält die patentierte PF-Formel, mit Natriumfluorid und Kaliumnitrat, wirkt gegen Zahnsensibilitäten und stärkt den Schmelz gegen Karies.

Highlight auf der WID

Der Gründer und Eigentümer des Hauses Ultradent Products, Dr. Dan Fischer, wird am Freitag, dem 16. Mai 2014, von 10.00–14.00 Uhr seine Behandlungskonzepte darstellen: Ein General-Update der konservierenden Zahnheilkunde – minimalinvasive Adhäsivtechnik von der Fissur bis in den Wurzelkanal.

Anmeldung unter www.zafi.at oder unter der Telefonnummer +43 1 597 3357, Durchwahl 10 oder 12. **DT**

Ultradent Products USA

Tel.: +49 2203 3592-15
www.updental.de

Direkt aus der Automix-Spritze in die Restauration

Selbstadhäsiven Befestigungszement PANAVIA™ SA CEMENT Automix eingeführt.

SA CEMENT Automix von Kuraray Europe GmbH wurde neu als Teil der PANAVIA™-Marke eingeführt und verfügt nun über ein erweitertes Indikationsspektrum, welches auch die Befestigung von Restaurationen auf Implantat-Abutments umfasst.

Die PANAVIA™-Marke kann auf eine über 25 Jahre lange wissenschaftliche und klinische Erfolgsgeschichte zurückblicken und gilt als die erste Wahl für höchste klinische Anforderungen.

Ein-Schritt-System mit zuverlässiger Haftkraft...

PANAVIA™ SA CEMENT Automix ist ein selbstadhäsiver Befestigungszement im Automix-System mit dualhärtenden (licht- und/oder selbsthärtenden) Eigenschaften und bietet sich insbesondere für die einfache Befestigung ohne Ätzen oder Vorbehandlung der Zahnoberfläche an. Dank Kurarays geschütztem MDP Monomer zeichnet sich das Produkt durch eine besonders hohe Haftkraft aus. Dies gilt sowohl für Schmelz und Dentin als auch für Metallocidkeramik (Zirkonoxid oder Aluminiumoxid) und Metall. PANAVIA™ SA CEMENT

Automix kann direkt aus der Automix-Spritze in die Restauration eingebracht werden und erfordert keinen weiteren „Kapselmischer“. Das schnelle und saubere Spritzenystem vermeidet die Probleme, die sonst in der täglichen klinischen Praxis auftreten können.

... und perfekter Säuberung

Das PANAVIA™ SA CEMENT Automix-System ermöglicht die unvergleichbar einfache Entfernung des überschüssigen Zements.



Diese einfache Säuberung vermeidet weitestgehend, dass Zementrückstände im Sulkus zurückbleiben und eine Entzündung der Gingiva verursachen. Zugleich wird so auch das Verletzungsrisiko der Gingiva oder der prothetischen Arbeit durch das einfache Entfernen von überschüssigem Zement reduziert.

PANAVIA™ SA CEMENT Automix ist somit die erste Wahl bei der Be-

festigung von Restaurationen auf Implantat-Abutments, mit besonders hohen Anforderungen an das Zement-Management.

PANAVIA™ SA CEMENT Indikationen

- Befestigung von Kronen, Brücken, Inlays und Onlays aus Keramik, Hybridkeramik, Komposit oder Metall
- Befestigung von Restaurationen aus Keramik, Hybridkeramik,



Komposit oder Metall auf Implantat-Abutments

• Befestigung von Stumpfaufbauten aus Metall oder Kunststoff, Metall- oder Glasfaserstiften **DT**

Kuraray Europe GmbH

BU Medical Products
Tel.: +49 69 305-35835
www.kuraray-dental.eu

Photodynamische Therapie (PTT)



24 Monate Laufzeit

338,- €

1 Laser elexxion pico lite (inkl.)
2 Doppelpackungen **perio green®** (mtl. inkl.)
für die Therapie von mind. 4 Patienten

LASER-FINANZIERUNG



98,- €

1 Doppelpack **perio green®**
für die Therapie von mind. 2 Patienten

Passender elexxion Laser (LLLT + PTT)
ab 1.895,- €

perio green®

PA und PI – Photothermale Therapie im grünen Bereich

- perio green® kann den Einsatz von Antibiotika vermeiden und als Prävention eingesetzt werden.
- Die perio green® Therapie darf an geschultes Personal deligierte werden.
- Der Laser elexxion pico lite ist ein vollwertiger LLLT-Laser (100mW / 300mW) z.B. Herpes Labialis, Aphthen, etc.

elexxion

dental laser